

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, dem 04.03.2021, 18:00 Uhr,
Schulzentrum Hasetal, Musiksaal, Bookhofer Str. 32, 49770 Herzlake.

I

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Hans Böskén

Ratsmitglied

Frau Elke Beelmann

ab TOP 3

Herr Carsten Bomba

Herr Johannes Book

Frau Marita Burke

Frau Silke Feldmann

Herr Martin Keller

Herr Stefan Niehaus

Frau Katrin Schnelker

Herr Sajeevan Senthilvele

Herr Dennis Strauch

Herr Horst Töller

von der Verwaltung

Herr Dieter Pohlmann

Frau Marion Book

Presse

Frau Ina Wemhöner

Zuhörer

4 Zuhörer

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden durch Einladung vom 23.02.2021 zu der Sitzung eingeladen. Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 15.12.2020 und 11.02.2021

Der Vorsitzende stellte fest, dass allen Mitgliedern die Niederschriften über die Sitzungen vom 15.12.2020 und 11.02.2021 zugestellt wurden. Einwendungen gegen Form und Inhalt wurden nicht erhoben. Die Niederschriften wurden einstimmig genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung: Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Herzlake nebst Haushaltsplan und Investitionsprogramm 2021

Gemeindedirektor Pohlmann erläuterte den Haushalt 2021.

Der Gesamtergebnishaushalt 2021 der Gemeinde Herzlake schließt mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 6.170.800,00 € und ordentlichen Aufwendungen von voraussichtlich 5.730.900,00 € ab.

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen, verursacht durch die Veräußerung von gemeindeeigenen Grundstücken unter bzw. über den Bilanzbuchwert, werden jeweils mit 40.000,00 € eingeplant.

Das voraussichtliche Gesamtergebnis 2021 beträgt somit 439.900,00 €.

Im Gesamtfinanzplan 2021 betragen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit voraussichtlich 5.879.200,00 € und die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 5.983.400,00 €.

Das daraus entstehende Defizit von 104.200,00 € kann vollständig durch den zum 01.01.2021 vorhandenen **Liquiditätsbestand** gedeckt werden. Darüber hinaus können auch die voraussichtlichen Auszahlungen für die ordentliche Tilgung 2021 (274 000,00 €) durch die vorhandenen Liquiditätsmittel finanziert werden.

Im Haushaltsjahr 2021 sind voraussichtliche Investitionen in einer Größenordnung von **4.185.900,00 €** geplant. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Auszahlungen für:

- **geplanten Grunderwerb in Höhe von 1.150.000,00 €**
(im Zusammenhang mit der Ausweisung von neuen Wohnbau- und Gewerbeflächen),
- **für den Kompensationsausgleich 100.000,00 €**
(Im Rahmen der Bauleitplanung für die Ausweisung von neuen Wohnbau- und Gewerbeflächen sind für hierfür in Anspruch genommene Flächen Kompensationsausgleiche zu tätigen.),
- **die Erschließung von neuen Wohnbaugebieten, in den Ortsteilen Herzlake-Bakerde und Bookhof mit 500.000,00 €,**
- **für den Endausbau des Baugebietes Telgenkamp, 1. Erweiterung mit 500.000,00 €**
(Da alle Grundstücke überwiegend mit einem Einfamilienhaus bebaut sind, soll die zur Zeit noch vorhandene Baustraße endausgebaut werden.),
- **für den Marktplatz Herzlake am „Neuen Markt“ mit 455.000,00 €**
(Hierbei handelt es sich um die Neugestaltung des Rathausvorplatzes und um die Erschließung einer angrenzenden Anliegerstraße),
- **Auszahlungen für eine Ampelanlage in Felsen mit insgesamt 140.000,00 €** einschließlich 30.000,00 € Haushaltsausgabereist 2020

(Damit künftig die Verkehrssicherheit der Fußgänger und Radfahrer gewährleistet werden kann, soll im Kreuzungsbereich L 55/K 208 im Ortsteil Felsen eine Dunkelampel aufgestellt werden. In den Gesamtausgaben von 140.000,00 € sind Wechselverkehrszeichen, Schutzeinrichtungen und die erforderliche Erweiterung bzw. Neubau eines Radweges inbegriffen.),

- **Auszahlungen für die Erneuerung der mit erheblichen Schäden versehenen Marktbrücke in Herzlake mit 320.000,00 €,**
- **Auszahlungen von 150.000,00 für die Energetische Sanierung der dekorativen Straßenbeleuchtung**
(Durch die LED-Ausstattung an 94 im Ortskern befindliche dekorative Glockenleuchten wird eine CO₂- und eine Energieeinsparung von bis zu 50 % erwartet.),
- **Zuschuss an die Samtgemeinde Herzlake von 584.000,00 € für den Neubau einer multifunktionalen Sport- und Freizeithalle an der Bahnhofstraße,**
- **Zuschüsse an die Kath. Kirchengemeinde Herzlake für die Erneuerung des Spielplatzes beim Kindergarten St. Nikolaus (78.000,00 €) und für die im Kindergarten vorgesehene Erweiterung der Küche/Mensa (160.000,00 €).**

Finanziert werden diese umfangreichen Investitionen von insgesamt 4.185.900,00 € neben den zum 01.01.2021 vorhandenen liquiden Mitteln u.a. auch durch veranschlagte Erschließungsbeiträge von 210.000,00 €, durch Erlöse aus der Veräußerung von Baugrundstücken mit 282.000,00 € und durch in Aussicht gestellte Zuwendungen für die energetische Sanierung der dekorativen Straßenbeleuchtung (20.000,00 €) bzw. für den Ausbau des Neuen Marktes (140.000,00 € Leadermittel).

Darüber hinaus ist jedoch im Haushaltsplan 2021 zur Deckung der Investitionen die Veranschlagung einer neuen Kreditermächtigung in Höhe von 1.515.000,00 € erforderlich.

Der voraussichtliche Bestand an Liquidität beträgt zum 31.12.2021 96,39 €.

Hinweis:

Der planerische Schuldenstand zum 31.12.2021 berücksichtigt die Neuaufnahme der Kreditermächtigung 2020 (Haushaltseinnahmerest) von 1.530.000,00 € und der Kreditermächtigung 2021 mit 1.515.000,00 € abzüglich der ordentlichen Tilgung 2021 von 274.000,00 €.

Ob diese Ermächtigungen tatsächlich in der vorgenannten Höhe in Anspruch genommen werden, ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt sehr fraglich. Bei der Planverschuldung zum 31.12.2021 in Höhe von 5.891.498,00 € handelt es sich mithin um eine Worst-Case-Situation.

CDU-Fraktionsvorsitzender Book sagte, es handele sich um einen Haushalt mit „Mut zur Verantwortung für die Zukunft“. Er dankte, der Verwaltung, dass der Haushaltsplan so frühzeitig aufgestellt wurde. Ein weiterer Dank gilt den Steuerzahlern, den Bürgern und Betrieben. Man habe sich viel vorgenommen für dieses Jahr mit beträchtlichen Investitionen in die Zukunft. Das Baugebiet „Wohnpark am See“ habe sich erfreulich entwickelt. Er hoffe, dass auch weitere gemeindeeigene Bauplätze angeboten werden können. Für das Baugebiet in Bookhof sei er noch optimistisch. Die CDU-Fraktion könne dem Haushalt 2021 zustimmen.

UWG-Fraktionsvorsitzende Feldmann äußerte, dass mit dem Haushalt Weichen für die Zukunft gestellt werden. Es werde immer sorgfältig und mit Augenmaß geplant. Sie bedankte sich an alle Beteiligten. Die UWG-Fraktion könne dem Haushalt ebenfalls zustimmen.

SPD-Fraktionsvorsitzender Töller wies auf Parallelen zum Haushalt 2020 hin, in dem aufgrund der Pandemie einiges nicht umsetzbar war. Er bedankte sich bei der Kämmerin Frau Keller für die guten Erläuterungen zum Haushalt. Die SPD-Fraktion könne dem Haushalt zustimmen.

Bürgermeister Böskén äußerte, dass die Gemeinde sich gut entwickelt hätte. Mit den vorgesehenen Investitionen wurde ein guter Plan zur Weiterentwicklung aufgestellt. Die Legislaturperiode läuft am 31.10.2021 aus. Bis dahin sollte ein Großteil der Investitionen vorangebracht sein.

Beschluss:

Der Rat beschloss auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig die Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Herzlake nebst Haushaltsplan und Investitionsprogramm.

Punkt 4 der Tagesordnung: Bauleitplanung der Gemeinde Herzlake, Bebauungsplan Nr. 61 "An der Mühle, 1. Erweiterung"; Beschlussfassung über die vorgetragenen Abwägungen und Satzungsbeschluss Vorlage: 2021/1639

Der Entwurf des Bebauungsplanes Herzlake Nr. 61 "An der Mühle, 1. Erweiterung" mit den textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, Hinweisen und nachrichtlichen Übernahmen, sowie die Entwurfsbegründung hat in der Zeit vom 01. Dezember 2020 bis zum 04. Januar 2021, öffentlich zu jedermanns Einsicht im Rathaus Herzlake ausgelegt. Die Entwurfsunterlagen konnten im Auslegungszeitraum auch auf der Homepage der Samtgemeinde Herzlake unter www.herzlake.de eingesehen werden. Während der Auslegung war der Zugang zum Rathaus für den Publikumsverkehr nur eingeschränkt möglich, jedoch wurde jedem, der die Unterlagen einsehen wollte, Einlass gewährt.

Aus der Bevölkerung wurde eine Anregung vorgetragen.
Einwender vertreten durch FSW Rechtsanwälte Stein und Partner PartG mbB

Gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Planung beteiligt. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden Anregungen von folgenden Fachdienststellen vorgetragen:

Landkreis Emsland, Meppen
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Meppen
Nieders. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Lingen, Lingen
EWE NETZ GmbH, Cloppenburg
Trink- und Abwasserverband „Bourtanger Moor“, Geeste
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover
Wasser- und Bodenverband „Dohrener Bruch“, Meppen

Alle übrigen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben keine Anregungen vorgetragen bzw. sich innerhalb der vorgegebenen Frist nicht geäußert. Bei den letztgenannten Dienststellen ist davon auszugehen, dass Anregungen nicht vorgetragen werden. Die entsprechenden Abwägungsvorschläge lagen allen Ratsmitgliedern vor. Die zwischenzeitlich überarbeiteten Abwägungen lagen ebenfalls allen Ratsmitgliedern vor und waren in der Ratssitzung einsehbar.

Beschluss:

Der Rat fasste auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig folgenden Beschluss: Den Abwägungsvorschlägen wird zugestimmt. Der Bebauungsplan Nr. 61 „An der Mühle, 1. Erweiterung“, mit den textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, den Hinweisen

und den nachrichtlichen Übernahmen, wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung und die zusammenfassende Erklärung hierzu.

Punkt 5 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 6 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Gemeindedirektor Pohlmann teilte mit, dass für die Sanierung des Neuen Marktes der Bewilligungsbescheid eingegangen sei.

Bösken
Bürgermeister

Book
Protokollführerin

Pohlmann
Gemeindedirektor